

**Protokoll der Vorstandssitzung am 13.02.2017, 20.00 Uhr,
Commundo-Tagungshotel, 53604 Bad Honnef**

- Anwesend:** Karl-Gert Hertel, Helmut Schlegel, Stephan Theiß, Jörg Franz, Stephan Elster, Norbert Grünenwald (Stadtverwaltung), Robert Heil (Protokoll)
- Entschuldigt:** Marie-José Püllen
- Gäste:** Michael Blank, Olaf Beddies (beide ATV), Robert Zug (TVE), Claus Elbert (SFA), Claudia Profitlich (SSGS), Klaus-Peter Baum (DLRG)
- Sitzungsende:** 23:00 Uhr

Tagesordnung

- TOP 1** Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.01.2017
- TOP 2** Bericht: Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung
- TOP 3** Neubürgerempfang 2016
- TOP 4** Internetpräsenz des svb
- TOP 5** Beschaffung von Geräten und Ausstattung der neuen Halle in Aegidienberg
- TOP 6** Sachstand Bandenwerbung 2015/2016
- TOP 7** Termine
- TOP 8** Verschiedenes

Nichtöffentlicher Teil

- TOP 9** Wahrnehmung des svb in der Öffentlichkeit
- TOP 10** Zukünftiges Sponsoring der Sportabzeichenverleihung
- TOP 11** Vorbereitung Mitgliederversammlung (Satzungsänderung/Personalien)
- TOP 12** Verschiedenes

TOP 1 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 09.01.2017

Das Protokoll der Sitzung vom 09.01.2017 wird einstimmig genehmigt.

TOP 2 Bericht: Sportabzeichenverleihung und Sportlerehrung

Alle in der heutigen Sitzung Anwesenden, die an der Feierstunde teilgenommen haben, sowie diverse Rückmeldungen bescheinigen eine gelungene und erfolgreiche Veranstaltung. Auch die erstmals erfolgte „Untermalung“ mit einer Powerpoint-Präsentation und eingebetteten kurzen Videos war, mit Ausnahme der Lichtverhältnisse, ein voller Erfolg. Hier soll im nächsten Jahr durch die Aufstellung von Sonnenblenden Abhilfe geschaffen werden. Wie bereits im letzten Jahr ist zu bemängeln, dass eine große Anzahl zu Ehrender entweder trotz Zusage der Veranstaltung ferngeblieben ist bzw. auf die Einladungen überhaupt nicht reagiert hat. Vor allem die ausgebliebenen Rückmeldungen einer Vielzahl von Eingeladenen, insbesondere von städtischen Schulen, werden negativ vermerkt. Norbert wird gebeten, die entsprechenden Schulen anzuschreiben und bei ihnen auf Einhaltung der gesellschaftlichen Regeln zu dringen.

TOP 3 Neubürgerempfang 2016

Nach mehrfachen in den vergangenen Jahren wegen Nichtberücksichtigung erfolgten Beschwerden des svb hat die Stadtinformation Bad Honnef nunmehr den svb eingeladen, sich beim Neubürgerempfang am 05.03.2017 zu präsentieren. Der svb nimmt dieses Angebot gerne an und wird mit einigen Vorstandsmitgliedern vertreten sein. Zur optischen Präsentation wird ein Roll-up-Bannerdisplay mit dem svb-Logo beschafft, das auch bei weiteren Veranstaltungen, an denen der svb beteiligt ist, genutzt werden kann.

TOP 4 Internetpräsenz des svb

Der svb will sich baldmöglichst im Internet präsentieren. Hierzu wurden die Vereine gebeten, dem svb, wenn möglich, entsprechende Kontakte zu benennen (vgl. TOP 5, Protokoll der Januar-Sitzung). Vorschläge wurden dem svb nur vom TVE unterbreitet, darunter das von Robert Zug, GF der Fa. Konzept-Backhaus Marketing, und Mitglied des TVE, der seine Unterstützung bei der Erstellung eines Internet-Auftritts anbietet und unter Berücksichtigung der svb-Anforderungen ein Angebot erstellen will. Hierzu soll ein gemeinsames Treffen anberaumt werden.

TOP 5 Beschaffung von Geräten und Ausstattung der neuen Halle in Aegidienberg

Claus Elbert berichtet, dass die Aktion des SFA-Fördervereins zur Akquirierung von Spendengeldern für die Ausstattung der neuen Halle in Aegidienberg äußerst erfolgreich verläuft und bereits ein hoher fünfstelliger Betrag eingeworben werden konnte.

Die SFA haben eine Liste von Sportgeräten erstellt, die für die neue Halle angeschafft werden könnten. Mit Rücksicht darauf, auf die Bereitstellung der Spende des svb in Höhe von 25.000 € sowie auf eine Bedarfsfeststellung, auch mit Blick auf die räumlichen Gegebenheiten, lädt die Stadtverwaltung Vertreter des svb, der SFA und der Theodor-Weinz-Schule zu einem gemeinsamen Gespräch am 20.02.2017 ein.

TOP 6 Sachstand Bandenwerbung 2015/2016

Die sich nunmehr häufenden Anfragen der Mitgliedsvereine, die Anträge auf Zuschüsse aus den Erlösen der Bandenwerbung gestellt haben und bislang vertröstet werden mussten, zwingen den svb wegen der Verweigerungshaltung des Schuldners, den Sachstand zur Bandenwerbung nunmehr öffentlich zu machen. Um den Sachverhalt transparent und nachvollziehbar darzustellen, folgt nun die „Historie“ im Zeitablauf:

Dem RTV wurden am 05.10.2015 die Rechnungen über den dem svb zustehenden Anteil Bandenwerbung sowie über die zu entrichtende Umsatzsteuer zugeleitet. Auf mehrere Rückfragen der Stadt beim RTV (bis Mai 2016 waren keine Zahlungen geleistet worden) erhielt die Verwaltung ein Schreiben des RTV mit Datum vom 02.05.2016, in dem die bisherige vertraglich vereinbarte Regelung hinsichtlich der Höhe der abzuführenden Beträge angezweifelt wurde. Allenfalls wurde eine Zahlung bis zur Einführung der Hallennutzungsgebühren in Aussicht gestellt. Vor Einschaltung des Rechtsamts wies die Verwaltung daraufhin den RTV schriftlich auf den Grundsatz der Vertragstreue (pacta sunt servanda) hin und bestand auf einer umgehenden Zahlung.

Nach weiteren Sachstandnachfragen beim RTV fand auf Wunsch des RTV am 15.12.2016 ein Gespräch mit Vertretern der Stadtverwaltung und dem Vorsitzenden des svb statt, in dem der RTV aufgrund der neu eingeführten Sportstättennutzungsgebühren eine Anpassung der dem svb aus der Bandenwerbung zustehenden Beträge forderte. Die Reduktion sollte sich auf rund 1.000 € belaufen. Die Bitte des Bürgermeisters, der svb möge diese Angelegenheit im Vorstand diskutieren und seine Bereitschaft erklären, an einer Entwicklung der Bandenwerbungsabgaben mitzuwirken, wurde in der Sitzung des Vorstands am 09.01.2017 erörtert.

In dieser Sitzung äußerten sich nahezu alle Vorstandsmitglieder empört über den Umstand, dass der RTV die Rechnung über Bandenwerbung 2015 nicht beglichen hat, vermutlich, um Druck auf seinen Vertragspartner Stadt aufzubauen, und forderten die Verwaltung auf, schnellstmöglich die Rechnung für 2016 zu stellen.

Gleichwohl wurde aber auch das Recht des RTV, den Vertrag mit der Stadt aufgrund der Änderung der Geschäftsgrundlage (durch Einführung einer Sportstättennutzungsgebühr) abändern zu wollen, anerkannt; jedoch könne dies nicht rückwirkend für die Jahre 2015 und 2016 gelten.

Insoweit wurde die Stadtverwaltung nachdrücklich gebeten, ihre Ansprüche nötigenfalls auch im gerichtlichen Mahnverfahren durchzusetzen. Der svb ist aber bereit, Entgegenkommen für die Zukunft (also ab 2017) zu zeigen, schlägt eine Reduzierung der Bandenwerbungsabgaben um 30 € pro Spiel (von 200 € auf 170 €/Spiel) vor und hat diesen Beschluss der Stadtverwaltung zur Weitergabe an den RTV übermittelt. Dessen Reaktion war am 17.01.2017 eine Mail an die Verwaltung mit der Aussage, „den Vorschlag zeitnah intern zu besprechen“ und eine Rückmeldung abzugeben. Da diese nicht erfolgte, wurde der RTV am 13.01.2017 vormittags erneut von der Verwaltung per Mail angeschrieben und unter Hinweis auf die am Abend stattfindende Sitzung des svb-Vorstands dringend um eine Antwort auf den Vorschlag gebeten. Hierauf erfolgte keinerlei Reaktion – nach Kenntnis des Vorstands auch nicht bis zur Versendung dieses Protokolls.

Da dem Vorstand im Interesse der antragstellenden Mitgliedsvereine an einer baldigen Zahlung und einer Vereinbarung unter Zugrundelegung des svb-Vorschlages gelegen ist, wird Norbert gebeten, im Namen der Stadt als der Vertragspartnerin auf der Einhaltung der für 2015 und 2016 geltenden Vertragsregelungen zu bestehen, die ausstehenden Gelder notfalls im Mahnverfahren einziehen zu lassen und den RTV erneut zu einer Stellungnahme zum svb-Vorschlag aufzufordern.

TOP 7

Termine

05.03.2017, 11:00 Uhr	Neubürgerempfang, Rathaussaal
13.03.2017, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
04.04.2017, 20:00 Uhr	Runder Tisch des Sports, Altes Standesamt
10.04.2017, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
07.05.2017	TVE, Joseph-Bellinghausen-Werfercup, Menzenberger Stadion
08.05.2017, 20:00 Uhr	svb-Vorstandssitzung, Commundo-Tagungshotel
13.05.2017, 19:00 Uhr	ATV, Athleten & Poeten, Saal Kaiser

12.06.2017, 19:30 Uhr	svb Mitgliederversammlung , Commundo- Tagungshotel
01.07.2017	SSGS, Stadtmeisterschaften im Schwimmen, Freibad In- sel Grafenwerth
09.09.2017	DLRG, Rheinschwimmen
23.09.2017	Sankt Sebastianus Schützenbruderschaft, Sommerbiath- lon

TOP 8

Verschiedenes

Der guten Ordnung halber bittet Marie-José darum, folgende Ausgaben, die der Vorstand vor kurzem getätigt hat, aufzulisten und bekanntzugeben:

- 420 € als Kondolenzüberweisung auf das auf Lisas Bitte angelegte Spendenkonto zur Unterstützung karitativer Zecke. Mit diesem Betrag (der der Summe von 20 € je Mitgliedsverein entspricht) sollen Lisas außergewöhnliches Engagement für den svb und seine Mitgliedsvereine, das sie weit über 20 Jahre lang bis zu ihrem viel zu frühen Tode ausgezeichnet hat, gewürdigt und die außerordentliche Wertschätzung ihrer Person als Geschäftsführerin und Freundin zum Ausdruck gebracht werden.
- 166,73 € für die Kondolenzanzeige im General Anzeiger
- Preisgelder für die Schulen im Sportabzeichenwettbewerb (1x 150 €, 1x 100 €, 1x 75 €, 4x50 €)
- 50 € Aufwandsentschädigung CLAX

Robert gibt den Stand der bislang eingegangenen Zuschussanträge bekannt:

- Zuschuss aus Bandenwerbung: SSGS, HCH, LV
- Zuschuss zu Stadtmeisterschaften: SSGS

In diesem Zusammenhang teilt Frau Profitlich mit, dass die SSGS aufgrund mangelnden Engagements ihrer Vereinsmitglieder Organisationsunterstützung durch den svb bei der Durchführung der für den 01.07.2017 geplanten Stadtmeisterschaften im Schwimmen benötigt. Ihr wird mitgeteilt, dass sich die – auch in der derzeitigen Satzung so genannte – „Organisationsunterstützung“ des svb auf finanzielle Beihilfen beim Erwerb von Urkunden, Medaillen und Pokalen bezieht.

Dem Vorstand ist durchaus bewusst, dass es zunehmend schwer fällt, Mitglieder zur Mitarbeit bei Veranstaltungen zu bewegen. Schließlich engagieren sich auch die Vorstandsmitglieder intensiv in ihren Heimatvereinen, wo die gleiche Problematik besteht. Eine über ideelle Hilfestellung bzw. finanzielle Bezuschussung hinausgehende Unterstützung können die Vorstandsmitglieder des svb aber logischerweise nicht leisten. Der Vorstand bittet jedoch die Mitgliedsvereine des svb, die SSGS, wenn möglich, bei der Durchführung der geplanten Stadtmeisterschaft personell zu unterstützen. Kontaktperson ist Frau Claudia Profitlich (E-Mail: cl.profitlich@ssg-siebengebirge.de).

Robert Zug (TVE) fragt an, ob die Möglichkeit besteht, die Kühltheke im Vorraum der Menzenberger Halle bei Meisterschaftsspielen der TVE-Handballer zu nutzen. Da die Kühlanlagen vom RTV errichtet und finanziert wurden und der svb darin nicht involviert ist, gibt Norbert entsprechende Kontaktdaten an Robert Zug weiter, damit sich die beiden Vereine bilateral austauschen können.

Herr Baum fragt nach, wie die vom svb beschlossene Spende für die Hallenausstattung zustande gekommen ist. Ihm wird erläutert, dass es sich um zweckgebundene Rücklagen sowie Gelder des Förderkreises Bad Honnefer Sport im svb (früher Förderkreis SAM) handelt, die für einen bereits vor Jahrzehnten geplanten Hallenneubau angespart bzw. gesammelt wurden und nunmehr in Absprache mit dem Finanzamt ihrem Zweck zugeführt werden.

Nichtöffentlicher Teil

TOP 9 Wahrnehmung des svb in der Öffentlichkeit

Um die Wahrnehmung des svb in der Öffentlichkeit zu steigern, werden verschiedene Planungen umgesetzt. Hier sind zunächst die Präsentation beim Neubürgerempfang und die Forcierung eines Internetauftritts zu nennen. Weiter wird u.a. über eine bessere Pressekommunikation und ein offensiveres Auftreten in der Öffentlichkeit im positiven Sinne nachzudenken sein.

TOP 10 Zukünftiges Sponsoring der Sportabzeichenverleihung

Die BHAG hat in einem Schreiben an den svb mitgeteilt, die Spendensumme für die Übernahme der Sportabzeichengebühren anlässlich der Sportabzeichenverleihung ab 2018 auf 250 € zurückzuführen, und schlägt eine Kooperation mit der Stadtparkasse vor. Hierzu soll der Vorstand einen Termin für ein gemeinsames Gespräch finden. Es ist zu überlegen, ob dieses Gespräch vor der Mitgliederversammlung oder im Rahmen der Vorstellung des neuen Vorstandes vereinbart werden soll.

TOP 11 Vorbereitung Mitgliederversammlung (Satzungsänderung/Personalien)

Der Vorstand diskutiert den von Robert vorab übersandten Entwurf einer Satzungsänderung in bestimmten Punkten. So sollen bspw. der Posten des Finanzwarts neu hinzukommen und dadurch die Zahl der Beisitzer auf maximal drei beschränkt, die Legislaturperiode und der Geschäftszeitraum (adäquat zu den Legislaturperioden der Fachverbände, etc.) von zwei auf drei Jahre verlängert und verschiedene redaktionelle Anpassungen vorgenommen werden. Der Entwurf wird jetzt noch einmal von allen Vorstandsmitgliedern geprüft und eventuell in der nächsten Sitzung verabschiedet werden.

Zur Neuwahl des Vorstandes bei der kommenden Mitgliederversammlung haben sich folgende Personen bereit erklärt, für die entsprechenden Ämter zu kandidieren:

- Marie-José 1. Vorsitzende
- Jörg 2. Vorsitzender
- Robert Geschäftsführer
- Olaf oder Michael Finanzwart
- Helmut Beisitzer (als Sportabzeichen-Stützpunktleiter)
- Stephan E. Beisitzer
- Stephan T. Beisitzer

TOP 12 Verschiedenes

Über die Verteilung bzw. teilweise Umwidmung der svb-Spende für die neue Halle muss aufgrund der bereits jetzt das Anschaffungsmaß übersteigenden Spendeneinnahmen des SFA-Förderkreises nach dem Gespräch am Montag (20.02.) mit der Stadt und den weiteren Beteiligten möglicherweise ein neuer Beschluss des Vorstandes herbeigeführt werden.